

Lieben Dank Dir für Dein Engagement als Lebensmittelretter! Auch diesen Monat gibt es wieder einen Newsletter für Dich, - wir wünschen Dir viel Freude damit!

Übersicht

I. Aufruf

II. Rückblick Hamburger Treffen

III. Informationen von Gruppen:

A. Selbstverständnis "Geldspenden"

B. Betriebsketten

C. IT-Welt - Aufruf an die ProgrammiererInnen dieser Welt

IV. Nächstes großes Foodsharingtreffen September in Berlin

V. Aufruf zum gemeinsamen Gärtnern - Urban Gardening

VI. Für BotschafterInnen: Leitfaden für die Annahme neuer Foodsaver

VII. Foodsharing Deutschlandtour

VIII. Foodsaver des Monats

I. Aufruf

Liebe Freiwillige,

es tut sich, wie immer, viel bei Lebensmittelretten.de und wir sind dankbar, dass sich das IT-Team jetzt erweitert hat, aber wir brauchen dennoch dringend weitere Unterstützung, denn der liebe Raphael, der die Plattform in über 1000 Stunden bisher vor allem alleine programmiert und entwickelt hat, braucht noch mehr IT-Experten.

Wenn die Plattform Open Source geht, können mehrere Programmierer "einzelne Puzzleteile" programmieren, die wiederum das ganze Puzzle perfekt machen - eine ideale Webseite für uns als Foodsaver.

Daher haltet bitte Augen und Ohren offen, wenn Ihr jemand kennt, der/die Programmierfähigkeiten besitzt und sich für Foodsharing engagieren würde. Aber auch andere Arbeitsgruppen bekommen immer mehr UnterstützerInnen, die sich mit ihren Fähigkeiten und Talenten gegen die Verschwendung von Lebensmitteln einsetzen - auch dort ist tatkräftige Hilfe immer herzlich willkommen. Weiter unten gibt es eine Übersicht über aktuelle Wirkungsbereiche.

II. Rückblick Hamburger Treffen

Am letzten Märzwochenende fand das dritte große Foodsaver-Treffen in Hamburg statt. Ca. 100 TeilnehmerInnen sind aus allen Teilen Deutschlands und sogar aus Österreich und der Schweiz in den hohen Norden gereist, um gemeinsam Strategien gegen die Lebensmittelverschwendung zu erarbeiten, sich zu vernetzen und auszutauschen und allem voran natürlich um gemeinsam ein spaßiges Wochenende zu verbringen! Insgesamt war das Treffen ein voller Erfolg, insbesondere die entspannte Atmosphäre und die hervorragende Verköstigung wurden hoch gelobt! Eine Sammlung der Protokolle und Bilder vom Treffen findet ihr hier: <http://forum.lebensmittelretten.de/viewtopic.php?f=17&t=75>

III. A. Keine Geldspenden:

Lebensmittelretten.de wird von Anfang an vollkommen geldfrei betrieben, jegliche Programmierung, Organisation und anderes Engagement sowie auch Server, Domain etc. sind ehrenamtlich. Wir möchten Euch deswegen nochmals darauf hinweisen, dass keine Geldspenden angenommen werden dürfen und so ein Vorgehen auch nicht akzeptiert wird, d.h. es darf auch keine Spendendose zur Stromkostendeckung für einen Fairteiler aufgestellt werden. Wenn bei Veranstaltungen gerettete Lebensmittel zur Verfügung gestellt werden, muss durch einen Hinweis deutlich gemacht werden, dass die Lebensmittel kostenlos für jeden zu Verfügung stehen und eventuelle Eintrittsgelder und Spenden an Dritte gehen und nicht an Lebensmittelretten.de, das Gleiche gilt in einem Umsonstladen oder anderen Orten, wo ein Fairteiler steht. Sprich, Geld spenden für Essen und Veranstaltungen in Verbindung mit Foodsharing und Lebensmittelretten ist und bleibt tabu. Auch Foodsaver und Botschafter die an Veranstaltungen beteiligt sind, die mit Lebensmittelretten zu tun haben, dürfen keine Geldspenden oder eine Bezahlung annehmen, genausowenig, wie gerettete Lebensmittel verkauft werden dürfen. Jegliches Verkaufen bzw. einsammeln von Spenden für Lebensmittel oder Euren Einsatz als Foodsaver ist untersagt und muss als Verstoß gemeldet werden.

III. B. Keine Betriebsketten ansprechen

Ausschließlich inhabergeführte Betriebe ansprechen, bei kleineren Ketten, die z.B. nur in Deiner Stadt oder Region vorhanden sind, kannst Du gerne an betriebsketten@lebensmittelretten.de schreiben und wir schauen, ob wir Dir helfen können.

Große Discounter - und Supermarktketten fragen wir gerade gar nicht an, weil wir hier keine flächendeckenden Abholungen garantieren können. Sobald größere Ketten dabei sind, werden die Botschafter der betroffenen Bezirke angeschrieben. Als Betriebskette bezeichnen wir alle Betriebe mit mehr als 2 Filialen.

III. C. Kurze Einführung in die IT-Welt

Wie Ihr seht, gibt es jetzt eine Terminfunktion. Damit ist es möglich, die Termine für einzelne Bezirke oder auch für die ganze Stadt / Region freizuschalten.

Geplant ist weiterhin, daraus einen großen Kalender zu machen, bei dem alle freien Abholungsmöglichkeiten und Termine sichtbar sind.

Außerdem kann jetzt jeder in seinen Einstellungen die E-Mail-Adresse ändern.

Des Weiteren haben wir jetzt ganz viele, vorher interne, Arbeitsgruppen zu den Themen Mediation, Messe, Newsletter, Redaktion, Ketten usw. öffentlich gemacht, sodass sich jetzt jeder Foodsaver nicht nur beim praktischen Lebensmittelretten mit Energie und Freude einsetzen kann, sondern auch mit anderen Fähigkeiten, Kontakten und Ideen einbringen kann. Mittlerweile beteiligen sich neben dem Orgateam von 20 Menschen und den über 300 BotschafterInnen, auch noch über 80 Menschen in den einzelnen Gruppen. Wenn auch Du Lust, Zeit und Energie hast, Dich mehr einzubringen, freuen wir uns auf Dich! Bei den meisten Gruppen kann sich jeder Foodsaver bewerben, einige haben aber gewisse Anforderung wie Vertrauensbananen, Anzahl der schon geleisteten Abholungen usw. - solltest Du diese noch nicht erfüllen, siehst Du dort unter den Beschreibungstexten der Gruppen keinen Bewerbungsbutton.

Besonders brauchen wir gerade noch Unterstützung für folgende Bereiche, [hier](#) gelangst Du direkt zur Übersicht mit Erklärungstexten zu den einzelnen Gruppen:

- IT (PHP, MySQL, MongoDB etc.)
- Newsletter
- Wiki (Vorkenntnisse mit MediaWiki (z.B. Wikipedia) gebraucht)
- Umfrage (unter den KonsumentInnen vorbereiten und umsetzen)
- Erklärungsvideo/Kartoon (ZeichnerIn)

Bei eventuellen Konflikten oder Problemen mit FoodsaverInnen/BotschafterInnen, melde bitte immer einen Verstoß (auf dem Profil eines jeden Foodsavers links unten) bzw. wende Dich an mediation@lebensmittelretten.de.

Für etwaige IT-Probleme und Fragen zur Website, nutzt den gelben Feedbackbutton links oder schreibt an: it@lebensmittelretten.de

Für alle weiteren Themen findest Du hier die Liste mit den zugehörigen AnsprechpartnerInnen und eMail Adressen.

IV. Nächstes großes Foodsharing Treffen

Vom 12.-14. September findet in Berlin das 4. internationale Foodsharing Treffen statt, zu dem alle Foodsaver und Interessierte aus aller Welt herzlichst eingeladen sind.

Das Wochenende steht unter dem Kampagnenmotto "Genießt uns! Essensretter-Bankett", welches zusammen mit dem WWF, der Welthungerhilfe, dem Bundesverband der Tafeln und vielen anderen Organisationen veranstaltet wird.

Am Freitag, den 12. September findet abends eine große Schnippeldisko statt, also ein gemeinsames Schneiden und Zubereiten von geretteten Lebensmitteln und anschließend wird es eine Party geben.

Am Samstag, den 13. September finden vormittags zuerst AG-Treffen und Workshops statt. Ab Mittag findet die offizielle Demo statt, wo über 5000 Leute das leckere Essen ausgeschenkt bekommen, was ähnlich dem Zusammenkommen zur "Wir haben es satt" Demo im Januar sein wird. Am selben Abend wird es ein schönes Fest geben, wo wir uns besser kennenlernen und vernetzen können.

Am Sonntag, dem 14. September, finden sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag Workshops statt. Alle Menschen, die sich gegen die Verschwendung von Lebensmitteln einsetzen wollen, sind herzlich eingeladen; nähere Infos über den Schlaf- und Wirkungsort sowie Inhalt der Workshops etc. werden folgen. Aber merkt Euch den Termin schon mal vor, an dem möglichst viele Menschen aus allen Himmelsrichtungen kommen werden, die den Sommer und die bis dahin an die 1 Million geretteten Kilo Lebensmittel gemeinsam feiern, schnippeln und weitere Schritte planen können!

V. Urbane Obst- & Gemüsegärten

Neben dem Retten von Lebensmitteln von Betrieben, gibt es auch die wunderbare Möglichkeit, sich mit anderen Menschen zusammen zu tun und gemeinsam anzubauen. Alle die Lust haben selbst anzubauen bzw. ein Grundstück zum Anbau haben, können sich ergänzen. Erstelle einfach im Forum Deiner Stadt/Region ein Thema dazu, damit sich ganz viele Menschen finden, die sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam die Evolution hin zu "Essbaren Städten" vorantreiben.

VI. Leitfaden für die Annahme neuer Foodsaver

Um den neuen FoodsaverInnen den Einstieg zu erleichtern und für alle einheitlich zu gestalten, wurde ein Leitfaden erstellt, der die Vorgehensweise für die Annahme eines neuen Foodsavers bis zur Ausweisübergabe beschreibt.

1. Zunächst wird der neue Foodsaver freigeschaltet und erhält ein Begrüßungsschreiben mit allen wichtigen Informationen (Verhaltensregeln, Probeabholtermine, Termine zu Treffen etc.) und wird über den weiteren Ablauf informiert.
2. Es werden drei Probeabholungen mit dem neuen Foodsaver vorbildlich durchgeführt und Probleme, Fragen und Unklarheiten können besprochen werden.
3. Der neue Foodsaver erhält seinen Ausweis, wenn möglich bei einem Treffen, sodass dieser auch sofort Kontakte knüpfen kann und erfährt, wie wir offline organisiert sind.

Folgendes Dokument kann dazu gerne ergänzt werden:

<https://docs.google.com/document/d/1W1uIOcELdVOCUtL3Luuiux6tCTxH7OF13fS6iyPeN6s/edit>

VII. Foodsharing Deutschland Tour

Es geht in die Vorbereitungen für die Deutschlandtour 2014. Der Zeitraum steht fest: Starten werden wir am 09. Juni in München und dorthin wollen wir am 27. Juni auch wieder zurückkehren. Damit wir eine ideale Route planen können, brauchen wir nun Eure Hilfe: Bitte schreibt uns an die deutschlandtour2014@lebensmittelretten.de wenn Ihr gerne Besuch von uns bekommen möchtet. Meldet euch, wenn Ihr noch Startschwierigkeiten in eurer Stadt/Region habt, Ihr euch noch nicht getraut habt auf Kooperationssuche zu gehen oder generelle Fragen habt.

Wir werden nicht nur Werbematerial und Dokumente mit im Gepäck haben, sondern uns liegt auch sehr viel daran Euch persönlich kennenzulernen und Zeit mit Euch zu verbringen. Außerdem ist es eine ideale Gelegenheit, den Besuch erfahrener BotschafterInnen in Eurer Gegend für lokale Foodsharing-Treffen, für schon bestehende Foodsaver und neue Interessierte zu veranstalten.

VIII. Foodsaver des Monats

Ich bin Antonio (Francisco Antonio Hoempler) und rette seit September 2013 Lebensmittel in Hamburg. Von Anfang an bin ich gut dabei und hole zwei bis drei Mal die Woche Lebensmittel mit einem Anhänger ab und fairteile diese weiter.

Seit März verteile ich die vielen Überschüsse an eine Tagesstätte für Obdachlose und bin gerade frisch seit letzter Woche Filialverantwortlicher eines kleinen kollektiv geführten Supermarktes in Altona-Ottensen.

Ich hoffe wir werden immer mehr Leute, die immer mehr Kooperationen finden, sodass immer weniger in den Tonnen unserer Supermärkte landet. Ich bin immer wieder neu geschockt, dass allein ein Supermarkt bis zu 100Kg Lebensmittel am Tag wegwirft und nahezu alle noch genießbar sind. Daher werde ich fleißig weiter LEBENSmittel vor dem Tod bewahren, um dieser unglaublichen Verschwendung entgegen zu treten! Ich bin gespannt auf die Zukunft von Lebensmittelretten.de.

Danke!

Wir bedanken uns, wie immer, für Euren so wichtigen Einsatz für mehr Bewusstsein und Eure Zeit und Energie, die Ihr in die Reduzierung der Lebensmittelverschwendung steckt! Hoffentlich sehen wir uns alle im Sommer zum großen Treffen in Berlin.

Alles Liebe, viel Sonne und Freude wünscht Euch - Euer Orgateam